

Eingangsbestätigung durch VGV Arzfeld  
eingegangen am: \_\_\_\_\_ WS-Nr.: \_\_\_\_\_

## Wildschadensanmeldung (forstwirtschaftliche Schäden)

Der Anspruch auf Ersatz von Waldwilschaden **erlischt**, wenn der Geschädigte den Schadenfall nicht **bis zum 01. Mai oder 01. Oktober** bei der für das beschädigte Grundstück zuständigen Behörde (Verbandsgemeindeverwaltung Arzfeld) anmeldet. Es wird darauf hingewiesen, dass der Antragsteller nach der Anmeldung zunächst eine einvernehmliche Regelung mit dem Ersatzpflichtigen (i. d. R. Pächter) suchen muss. Ist dies **nicht** möglich, hat der Antragsteller dies der Verwaltung **innerhalb einer Woche nach der Anmeldung** des Schadens mitzuteilen.

Bei verspäteter Mitteilung wird die Durchführung des Vorverfahrens kostenpflichtig abgelehnt.

### Anmeldung:

#### Angaben zum Geschädigten

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße, Wohnort: \_\_\_\_\_

Telefon-Nr.: \_\_\_\_\_

#### Angabe zur Lage des Waldgrundstückes

Gemarkung: \_\_\_\_\_ Jagdbezirk: \_\_\_\_\_

Distrikt:	Flur:	Flurstücks-Nr.:	Größe in ha:	Baumart:

Schadenzeit:             01. Mai \_\_\_\_\_ bis 30. September \_\_\_\_\_  
                               01. Oktober \_\_\_\_\_ bis 30. April \_\_\_\_\_

Schadenart:  Verbissschäden     Schältschaden     Fegeschaden

Der Schaden wurde von folgender Wildart verursacht: \_\_\_\_\_

Aufgrund von § 39 LJG RLP melde ich hiermit Anspruch auf Wildschadensersatz gegen den Pächter bzw. die Jagdgenossenschaft an.

Die Höhe des Schadens (meine Forderung) beläuft sich auf: \_\_\_\_\_ Euro.

Die Forderung ist anzugeben (spätestens innerhalb einer Woche nach der Anmeldung), da sie maßgeblich ist für die Verteilung der Kosten! Wird die Forderung nicht fristgemäß angegeben, wird die Durchführung des Vorverfahrens kostenpflichtig abgelehnt.

Pächter ist (sofern bekannt): \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

X

\_\_\_\_\_  
Unterschrift